

LERNCOACH
LEGASTHENIE- UND
DYSKALKULIETRAINER:IN



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.



ICH WILL
MEHR VOM
LEBEN

2023/2024 BFI **WIEN** | WWW.BFI.WIEN

Stimmen aus dem Lehrgang



„Ein toller Kurs! Dank der fachlich kompetenten und humorvollen Leitung durch Lisa Gruber und Iris Wagner konnte ich ein für mich neues Thema als Leidenschaft entdecken. Und diese Leidenschaft, anderen beim Lernen zu helfen, kann ich nun auch selbstständig ausleben.“

Norbert Nowotny, Absolvent des Diplomlehrgangs Lerncoach



„Frau Gruber und Frau Wagner haben den gesamten Lehrgang sehr informativ gestaltet. Die beiden verfügen über unerschöpfliches Wissen zu den Thematiken und geben dies gerne und unterhaltsam weiter. Ich fühlte mich sicher und ausreichend ausgebildet und nach diesem Lehrgang fiel mit der Schritt in die Selbstständigkeit als diplomierte Lerncoach, Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin, sehr leicht.“

Sandra R. MSc, Absolventin des Diplomlehrgangs Lerncoach

Über den Lehrgang

Auch Lernen muss man lernen! Mit einfachen Techniken sind Schule, Lehre oder Studium oft viel leichter zu bewältigen. Als Lerncoach unterstützen Sie Menschen (Kinder, Jugendliche, StudentInnen oder Erwachsene) durch individuelle Hilfestellungen. Sie sind mehr als nur NachhilfelehrerIn: Sie fördern ganzheitlich! Mit unterschiedlichen (spielerischen) Methoden werden Lernstrategien trainiert und dabei auf eine optimale Lernumgebung geachtet. Lernschwierigkeiten werden analysiert, ausgewertet und individuelle Trainingspläne erstellt.

Als Lerncoach und Legasthenie- und Dyskalkulie-TrainerIn helfen Sie Lernenden mit einem individuell konzipierten Lernprogramm, das genau auf deren Bedürfnisse zugeschnitten ist. Um möglichst alle Sinne anzusprechen, setzen Sie die unterschiedlichsten Lernmaterialien ein, und kennen Tipps und Tricks zur Förderung der Konzentration und zum Stressabbau. Neben dem Erwerb von neuesten Erkenntnissen aus der Lernforschung beschäftigen Sie sich intensiv mit der Erstellung von Trainingsplänen und mit dem Aufbau sowie der Durchführung von Beratungs- und Coachinggesprächen. Sie stehen als Lerncoach im engen Austausch mit den betroffenen Personen, deren Familienangehörigen und sogar den Lehrerinnen und Lehrern.

Der Lehrgang vermittelt Ihnen umfangreiches Wissen zum Thema Lernen für alle Altersgruppen. Sie erhalten theoretische Grundlagen zu den Themen Konzentrationsschwierigkeiten, Legasthenie, Dyskalkulie, Teilleistungsschwächen und anderen Faktoren, die Menschen davon abhalten, ihr Potential auszuschöpfen. Es erwartet Sie eine praxisorientierte, umfassende Ausbildung auf hohem Niveau, in der Sie zu einem Lerncoach sowie Legasthenie- und DyskalkulietrainerIn ausgebildet werden.

Unser erfahrenes Trainerinnenteam bildet Sie in einem abwechslungsreichen Mix aus Theorie und Praxis mit all jenen Fertigkeiten aus, die sogar QuereinsteigerInnen dazu befähigen, professionelle Arbeit auf hohem Niveau erbringen zu können. Aber auch für bereits erfahrene TeilnehmerInnen mit pädagogischem Wissen stellt dieser Lehrgang eine optimale Ergänzung dar.

Durch die Konzeption im Blended Learning-Format und den Einsatz der Online-Lernplattform Moodle in den Distanzphasen regen wir die selbstständige Vertiefung zu bestimmten Aufgabenstellungen an.

Berufsbild

Als Lerncoach werden Sie vermehrt SchülerInnen und StudentInnen zu Ihrer Klientel zählen. Sie helfen dabei das Lernen zu optimieren.

Mit der Zusatzqualifikation in den Bereichen Legasthenie und Dyskalkulie sind Sie darüber hinaus in der Lage, geeignete Trainings- und Förderpläne für die betroffenen Personen zu entwickeln. Bitte beachten Sie: Testungen sind speziellen Berufsgruppen vorbehalten. Jedoch sind Sie in der Lage Testergebnisse richtig zu interpretieren und passende Trainingspläne zu erstellen.

Beschäftigungsmöglichkeiten ergeben sich zum Beispiel bei:

- Lerntherapeutische Praxen
- Psychologische Beratungsstellen
- Jugendorganisationen
- Familienberatungsstellen
- Bildungsberatungseinrichtungen

(<https://www.beruflexikon.at/berufe/3307-Lerncoach/#beschaeftigung>, Linkabruf 25.04.2023)

Lerncoaches sind meist freiberuflich tätig, manchmal üben sie ihren Beruf in einem Angestelltenverhältnis aus, z.B. bei Aus- und Weiterbildungseinrichtungen oder Nachhilfeschulen.

(<https://www.beruflexikon.at/berufe/3307-Lerncoach/#beschaeftigung>, Linkabruf 25.04.2023)

Aufbau des Lehrgangs

Der Lehrgang umfasst 12 Module in Präsenzform. Selbstorganisierte Peergruppen und verpflichtende Übungen bzw. Aufgabenstellungen im Selbststudium zwischen einigen Modulen ergänzen den Lehrgang. Über den Lehrgang und die diversen Module verteilt werden auch folgende Inhalte behandelt:

- Umgang mit Lernblockaden (klären und lösen)
- Weiterentwicklung des eigenen Lernmanagements
- Aus- und Weiterentwicklung eines produktiven und selbstgesteuerten Lernmanagement des Cochees

Im Rahmen der Peerguppen-Treffen haben Sie die Möglichkeit, die im Lehrgang vermittelten Methoden und Techniken anzuwenden um diese zu festigen.

Durch die Konzeption im Blended Learning-Format und den Einsatz der Online-Lernplattform Moodle, regen wir die selbstständige Vertiefung zu bestimmten Aufgabenstellungen an.

Für den Abschluss des Lehrgangs haben Sie die Wahl, ob Sie eine theoretische Facharbeit schreiben oder Stundenbilder für fünf einstündige Probetrainings ausarbeiten möchten. Beim Abschluss präsentieren Sie Ihr gewähltes Thema bzw. die Trainingspläne (auszugsweise).

Module im Überblick	Dauer
Modul 1: Kick-Off / Lernen und individuelles Lern- und Zeitmanagement (plus Aufgabe)	16 UE
Modul 2: Teilleistungsschwächen 1 (plus Aufgabe)	16 UE
Modul 3: Teilleistungsschwächen 2 Spielpädagogik (plus Aufgabe)	16 UE
Modul 4: ADHS/Hyperaktivität, Stressabbau, Konzentrationsförderung (plus Aufgabe)	16 UE
Modul 5: Legasthenie/Lese-Rechtschreibschwäche 1	16 UE
Modul 6: Legasthenie/Lese-Rechtschreibschwäche 2 (plus Aufgabe)	16 UE
Modul 7: Trainingspraxis: Gruppen- vs. Einzeltrainings; Kinder vs. Erwachsene	16 UE
Modul 8: Dyskalkulie/Rechenschwäche 1	16 UE
Modul 9: Dyskalkulie/Rechenschwäche 2 (plus Aufgabe)	16 UE
Modul 10: Beratungsgespräch und Lerncoaching	16 UE
Modul 11: Karriereplanung	8 UE
Modul 12: Abschluss	8 UE
Gesamt:	176 UE
Selbstorganisierte Peergruppen-Treffen (zwischen den Modulen) circa:	20 UE
Vertiefende Übungen und Selbststudium mindestens:	100 UE

Inhalte

Modul 1: Kick-Off / Lernen und individuelles Lern- und Zeitmanagement

In diesem einführenden Modul stehen das Kennenlernen sowie die Einführung in das Thema Lernen mit seinen Besonderheiten der Wahrnehmungspsychologie und Lerntechniken als Grundlage aller Lernprozesse im Vordergrund. Sie verständigen sich über das Lernen im Lehrgang, da es zu bestimmten Modulen jeweils Nach- bzw. Vorbereitungsaufgaben zu erfüllen gibt.

- Kennenlernen
- Einführung in die Themen Denken, Gedächtnis und Wahrnehmung
- Lebenslanges Lernen
- Lern- und Zeitmanagement
- Lernen im Lehrgang
- Motivation und Selbstwirksamkeit stärken
- Lernstrategien ausbauen, Wege zu erfolgreichem Lernen gehen
- Erfolgs- und Misserfolgserlebnisse im Lernprozess bearbeiten
- Vergabe Aufgabenstellung (Vorbereitung auf Modul 2)

Modul 2: Teilleistungsschwächen 1

Das Ziel dieses Moduls ist es, die unterschiedlichen Lerntypen und ihre Besonderheiten kennenzulernen und Lernstrategien darauf abzustimmen. Teilleistungsschwächen sind die Ursachen vieler Lernschwierigkeiten, weshalb in diesem Modul ein ganz spezieller Fokus auf die Bestimmung von Teilleistungsschwächen gelegt wird.

- Lerntypbestimmung
- Persönliche Lernstrategien
- Was sind Teilleistungsschwächen?
- Bestimmung von Teilleistungsschwächen
- Vergabe Aufgabenstellung (Teilleistungsschwächen Verortungen durchführen – mind. 10 Verortungen)

Modul 3: Teilleistungsschwächen 2 | Spielpädagogik

In diesem Modul wird das Thema Teilleistungsschwächen vertieft. Die vorgenommenen Verortungen reflektiert und konkrete Trainingsansätze für Teilleistungsschwächen besprochen. Darüber hinaus beschäftigen Sie sich mit der Erstellung von konkreten Stundenbilder für das Training. Beim Schwerpunkt Spielpädagogik erwartet Sie eine Exkursion in die Spielbox Wien (Termin kann auch zu einem anderen Zeitpunkt stattfinden – je nach Verfügbarkeit).

- Teilleistungsschwächen
- Konzeption von Trainingsmethoden
- Förderpläne und Stundenbilder
- Spielpädagogik
- Vergabe Aufgabenstellung (Stundenbilder für Teilleistungsschwächen erstellen)

Modul 4: ADHS/Hyperaktivität, Stressabbau, Konzentrationsförderung

Dieses Modul ist sehr anwendungsorientiert. Es werden Techniken zum Stressabbau und zur Entspannung bzw. zur Steigerung der Konzentration erarbeitet und ausprobiert.

- Konzentrations- und Aufmerksamkeitsprobleme
- Techniken zum Stressabbau
- Einsatz von kreativen Mitteln: z.B. Autogenes Training, progressive Muskelentspannung (PME), Klopfen
- Vergabe Aufgabenstellung (Vorbereitung eines Rechtschreibthemas für das nächste Modul)

Modul 5: Legasthenie/Lese-Rechtschreibschwäche 1

Die Lese-/Rechtschreibschwäche ist ein weitverbreitetes Problem für viele Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene leiden darunter. Ziel dieses Moduls ist es, Grundlagen, Symptome und Fördermaßnahmen im Bereich Legasthenie kennen zu lernen. Eine genaue Analyse der Fehler und das gezielte Training mit unterschiedlichen Methoden ist dabei besonders wichtig.

- Grundlagen
- Symptome
- Fördermaßnahmen
- Ablauf und Aufbau einer Förderstunde
- Vergabe Aufgabenstellung (Stundenbilder für ein Lese-/Rechtschreibtraining erstellen)

Modul 6: Legasthenie/Lese-Rechtschreibschwäche 2

Sie vertiefen Ihre Fertigkeiten in den Bereichen Trainingsaufbau und Fördermaßnahmen bei vorliegender Legasthenie bzw. Lese-/Rechtschreibschwäche.

- Fördermaßnahmen
- Ablauf und Aufbau einer Förderstunde

Modul 7: Trainingspraxis: Gruppen- vs. Einzeltrainings; Kinder vs. Erwachsene

Inhalt dieses Moduls ist das Leiten und Gestalten von Gruppentrainings sowie die Konzeption von Einzeltrainings und die Förderung von Bewegung. Bewegung ist vor allem für Kinder und Jugendliche ein wichtiger Grundstein für die positive Entwicklung. Für das Training von Erwachsenen erhalten Sie ebenfalls Anregungen zur sinnvollen und wirksamen Gestaltung.

- Gruppen- vs. Einzel-Training
- Peer-Teaching
- Bewegung und Lernen
- Trainings für Kinder vs. Erwachsene
- Pädagogik vs. Andragogik

Modul 8: Dyskalkulie/Rechenschwäche 1

Das Modul Dyskalkulie beschäftigt sich mit den Problemen von Menschen im Umgang mit Zahlen, Zahlenräumen und Grundrechnungsarten. Ziel dieses Moduls ist es Grundlagen, Symptome und Fördermaßnahmen im Bereich Rechenschwäche kennen zu lernen. Eine genaue Analyse der Fehler und das gezielte Training mit unterschiedlichen Methoden ist dabei besonders wichtig.

- Grundlagen, Bestimmung
- Symptome
- Fördermaßnahmen
- Vergabe Aufgabenstellung (Stundenbilder für ein Dyskalkulie-Training erstellen)

Modul 9: Dyskalkulie/Rechenschwäche 2

Sie vertiefen Ihre Fertigkeiten in den Bereichen Trainingsaufbau und Fördermaßnahmen bei vorliegender Dyskalkulie bzw. Rechenschwäche.

- Fördermaßnahmen
- Ablauf und Aufbau einer Förderstunde

Modul 10: Beratungsgespräch und Lerncoaching

Das Beratungsgespräch ist für LernberaterInnen eine wichtige Gelegenheit, um auch die Eltern „ins Boot“ zu holen. Außerdem soll ein Einblick in das systemische Denken bzw. die systemische Beratung gegeben werden, um erste Coachings selbst durchführen zu können. Auch beschäftigen wir uns mit der eigenen Identität als LernberaterIn/Lerncoach.

- Erstgespräch
- Setting
- Grundlagen des Coachings
- Systemische Beratung/systemisches Denken
- Bausteine der Gesprächsführung
- Identität als LernberaterIn/Lerncoach

Modul 11: Karriereplanung

Das Ziel dieses Moduls ist es, die nächsten Schritte Ihrer Karriere zu planen. Möglicherweise führt Sie Ihr Weg in die Selbstständigkeit? Sie erhalten Tipps und Tricks für den Start.

- Nächste Schritte nach dem Lehrgang
- Selbstständigkeit: Was gilt es zu beachten?
- Wie komme ich zu KundInnen?

Modul 12: Abschluss

Zum Lehrgangsabschluss präsentieren Sie die Ergebnisse Ihrer Abschlussarbeit und erläutern diese in einem Fachgespräch.

- Abschlussarbeit
- Präsentation der Abschlussarbeit (auszugsweise inkl. Trainingssequenzen)
- Fachgespräch
- Feedback
- Feierliche Diplomübergabe

Besonderheiten des Lehrgangs

- Der Lehrgang findet im Blended Learning-Format statt. Das Selbststudium mit Aufgabenstellungen zwischen den Einheiten stellt einen wichtigen Part des Lehrgangs dar.
- Intensive, praxisnahe Auseinandersetzung und individuelle Vertiefung des eigenen Wissens.
- Die Tageskurse sind für Bildungskarenz mit 16 Stunden pro Woche geeignet.

Lernplattform	Diplom des BFI Wien	Zinsenlose Teilzahlung	Förderung der AK Wien
			

Kooperationspartner

Weiterbildungsakademie Österreich


Terminplan

Den genauen Terminplan des Lehrgangs finden Sie auf der Webpage unter: [Wichtige Kursinformationen](#)

Nutzen und Karrieremöglichkeiten

- Der Diplomlehrgang ist partizipativ und anwendungsorientiert konzipiert und vermittelt grundlegende Kompetenzen die dem Tätigkeitsprofil eines Lerncoachs zugeordnet werden können.
- Sie unterstützen Menschen mit Lernproblemen (Kinder, Jugendliche, StudentInnen oder Erwachsene), bei der Bewältigung des stressigen Lern- und (Schul-)Alltags.
- Sie erkennen Teilleistungsschwächen und können bei Konzentrationsproblemen Hilfe leisten.
- Sie besitzen die Kompetenz, um selbstständig individuelle Trainings- und Förderpläne zu entwickeln.
- Sie arbeiten reflektiert, methodengeleitet und systematisch.
- Sie stehen Personen mit Lernschwierigkeiten mit Informationen und Hilfsangeboten kompetent zur Seite.
- Als diplomierter Lerncoach – Legasthenie- und DyskalkulietrainerIn steht Ihnen ein weites Betätigungsfeld offen. Aufgrund Ihrer Fachkompetenz können Sie sich entweder selbstständig machen oder Ihre Kenntnisse in Ihrem Grundberuf (Kindergarten, Hort, Volksschule, höhere Schule, Universitäten, Nachhilfeinstitute, Lerninstitute, Erwachsenenbildungseinrichtungen) umsetzen.

Abschluss/Qualifikation

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie das **BFI Wien Diplom** und dokumentieren dadurch offiziell Ihr Können.

Bitte beachten Sie folgende Voraussetzungen für den Erwerb des BFI Wien Diploms:

- Anwesenheit in den Präsenzeinheiten von mindestens 75 Prozent
- Laufende Mitarbeit im Lehrgang und in den Peergruppentreffen
- Positive Erledigung aller Aufgabenstellungen
- Positive Beurteilung der Abschlussarbeit
- Positive Präsentation der Abschlussarbeit und Fachgespräch

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Schulausbildung
- Besuch des Informationsabends (empfohlen)
- Bereitschaft, sich selbstständig, außerhalb der Präsenzeinheiten, mit Aufgabenstellungen auseinanderzusetzen (Einzel- bzw. Gruppenarbeiten)
- Internetzugang (für die Nutzung der Lernplattform Moodle)

Lehrgangsleitung/TrainerInnen

Lisa Gruber, Lehrgangsleitung

**Berufliche Erfahrungen**

- Lernpsychologie und Lerntraining
- Psychosoziale Beratung - Coaching
- Trainerin in der Erwachsenenbildung
- Gründerservice WKO

Aus- und Weiterbildung

- Integrative Kinder- und Jugendpsychotherapie
- Psychotherapeutisches Fachspezifikum Integrative Therapie
- Diplomierte Lebens- und Sozialberaterin
- Fortbildung zur Supervisorin
- Zertifizierte Trainerin in der Erwachsenenbildung
- HTL Tiefbau

Arbeitsschwerpunkte

- Supervision
- Teilleistungsschwächen
- AD(H)S
- Schulverweigerung
- Prüfungsangst
- Stressbewältigung / Erlernen von Entspannungstechniken
- Erziehungsberatung
- Psychoedukation

Iris Wagner, BEd

**Berufliche Erfahrungen**

- VS-Lehrerin
- Trainerin in der Erwachsenenbildung
- Lernbetreuung mit Schwerpunkt Lese-Rechtschreib-Schwäche
- Leitung von Lerncamps

Aus- und Weiterbildung

- Diplomierte Pädagogin
- Akademische Lehrerin für lese-rechtschreibschwache Kinder
- Diplomierter Lerncoach
- Certificate in Advanced English (C2 – CPE)
- Diplomierte Kindergesundheitstrainerin

Arbeitsschwerpunkte

- Lernbetreuung für Kinder/Jugendliche mit Lese-Rechtschreib-Schwäche in Deutsch und Englisch
- LRS-Früherkennung im Vorschulalter
- Eltern- & Lehrerberatung
- TrainerInnenaus- und Fortbildungen

Orientierung und Service

Das Servicecenter des BFI Wien

Sie haben Fragen zu unserem Kursangebot oder zur Bildungsfinanzierung?

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei!

Unsere erfahrenen MitarbeiterInnen beraten Sie persönlich über unsere Angebote sowie die unterschiedlichen Fördermöglichkeiten. Detaillierte Kursinformationen und Kostenvoranschläge senden wir Ihnen auch gerne kostenlos zu.



Anmeldung

BFI Wien Servicecenter | 1030 | Alfred-Dallinger-Platz 1 (5. OG)

Telefon: +43 1 811 78-10100

Fax: +43 1 811 78-10111

E-Mail: anmeldung@bfi.wien

Website: www.bfi.wien

Öffnungszeiten

Website: <http://www.bfi.wien/service/servicecenter>

Mo–Do: 08:00–18:00 Uhr

Fr: 08:00–16:00 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten wegen Feiertagen und Ferien finden Sie bequem und aktuell auf unserer

Website: www.bfi.wien



Erreichbarkeit und Parken

U-Bahn: U3, Station Schlachthausgasse | Aufgang Schlachthausgasse

Buslinie(n): 77A oder 80A, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Straßenbahn: Linie 18, Station Schlachthausgasse | 1 Minute Fußweg

Ihr Weg zum Kurs

1

Wunschausbildung und Kostenvoranschlag

Wählen Sie Ihre Wunschausbildung aus unserem breiten Portfolio. Wir beraten Sie dabei gerne und stellen Ihnen den gewünschten Kostenvoranschlag aus.



2

Legen Sie den Kostenvoranschlag bei der Förderstelle vor

(waff, AMS, Förderprogramme der Bundesländer, Integrationsfond etc.)

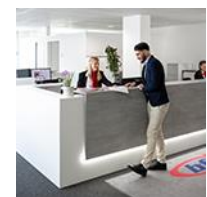
Denn Weiterbildung ist förderbar! Das Servicecenter des BFI Wien berät Sie gerne bezüglich Ihrer individuellen Weiterbildungsförderung. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.bfi.wien/foerderungen>



3

Offizielle Kurs-Anmeldung im Servicecenter

Nehmen Sie Ihre Kostenübernahmebestätigung oder Ihren AK Bildungsgutschein, AK Digi-Bonus, Digi-Winner, Sprachgutschein etc. einfach zur Anmeldung mit.



4

Zahlen Sie die Kursgebühren ein

Rechtzeitig vor Kursbeginn erhalten Sie den ERLAGSCHEIN, der gleichzeitig Ihre KURSKARTE ist. Sie haben auch die Möglichkeit, nach Erhalt des Erlagscheins eine ZINSENLOSE TEILZAHLUNG zu vereinbaren. (möglich ab € 365,-) Wir beraten Sie dazu gerne.



5

Erster Kurstag. Freude inklusive!

Nun steht Ihrer Ausbildung nichts mehr im Wege.

